
Eröffnungsfeier zum Start des deutschen Schadstofffreisetzungs- und -verbringungsregisters PRTR

Veranstaltung

Diskussion

Datum

3. Juni 2009

Ort

Berlin, Deutschland

Aktive Rolle

R. Andreas Kraemer

Am 3. Juni 2009 fand die feierliche Eröffnung des neuen deutschen Schadstofffreisetzungs- und -verbringungsregisters (PRTR) mit über 130 Gästen im Radialsystem V in Berlin statt. Das PRTR bietet seit diesem Tag allen Bürgerinnen und Bürgern kostenfrei Informationen im Internet zu Schadstofffreisetzungen in Luft, Wasser und Boden von großen Industriebetrieben, zu denen z.B. die Energiewirtschaft, die chemische Industrie aber auch die Intensivtierhaltungen und große Kläranlagen zählen. Die Eröffnungsfeier wurde durch das Ecologic Konferenz-Team organisiert; wissenschaftliche Mitarbeiter vom Ecologic Institut sind seit 2001 als Berater für das Projekt tätig.

Am 3. Juni 2009 war es soweit. Nach über sieben Jahren Konzeptionierung sowie rechtlicher und praktischer Vorbereitung durch das Umweltbundesamt (UBA), der Landesanstalt für Umwelt, Messungen und Naturschutz Baden Württemberg (LUBW) und dem Ecologic Institut drückten Michael Müller, Parlamentarischer Staatssekretär, Dr. Hans Bernhard Beus, Beauftragter der Bundesregierung für Informationstechnik und UBA-Vizepräsident Dr. Thomas Holzmann gemeinsam in Berlin auf den Freigabeknopf für das deutsche Internetregister PRTR (Pollutant Release and Transfer Register).

Die feierliche Eröffnung des neuen Internetregisters im Radialsystem V in Berlin wurde durch das Ecologic Konferenz-Team in enger Zusammenarbeit mit den wissenschaftlichen Mitarbeitern, dem Umweltbundesamt (UBA) und der Landesanstalt für Umwelt, Messungen und Naturschutz Baden Württemberg (LUBW) organisiert. Das Ecologic Institut berät das Bundesumweltministerium bereits seit Ende 2001 bei den Verhandlungen über das PRTR unter der Aarhus-Konvention und unterstützte aktiv die Schaffung der rechtlichen Grundlagen des PRTR in Deutschland.

R. Andreas Kraemer, Direktor des Ecologic Instituts, moderierte die Eröffnungsveranstaltung, bei der über 130 Gästen das neue Internetregister vorgestellt wurde. VertreterInnen der Europäischen Umweltagentur und von Industrie- und Umweltverbänden präsentierten und erläuterten dazu ihre Sicht auf das PRTR und äußerten sich zu den zukünftigen Chancen und Herausforderungen des Portals. Dabei waren sich die Referenten einig, dass das PRTR einen bedeutenden Schritt in Richtung Transparenz bei Umweltinformation in Deutschland darstellt. Um das PRTR in Zukunft optisch noch ansprechender zu gestalten, stellte die Hochschule Anhalt (HA) anschließend die Ergebnisse ihres Designwettbewerbs zu möglichen Präsentationsformen des Registers vor.

Ab 15.30 Uhr konnten die Teilnehmenden der Eröffnungsveranstaltung das PRTR selbst ausprobieren und sich an Infoständen rund um das PRTR weiter informieren. Gleichzeitig konnte auch die Öffentlichkeit das neue Online-Register aufrufen. Die Resonanz war gewaltig. Allein an den beiden ersten Tagen ab der Freigabe gab es jeweils über 45 000 Besucher. Die breite Resonanz in den Medien spiegelt das große Interesse der Öffentlichkeit an den Umweltinformationen wider und trägt dazu bei, das PRTR als Baustein eines umfassenden Informationsangebotes bekannter zu machen.

Finanzierung

Umweltbundesamt (UBA), Deutschland

veranstaltet von

Ecologic Institut, Deutschland

Partner

Landesanstalt für Umwelt, Messungen und Naturschutz Baden-Württemberg (LUBW),
Deutschland

Aktive Rolle

R. Andreas Kraemer

Team

Karin Beese
Sören Haffer

Datum

3. Juni 2009

Ort

Berlin, Deutschland

Sprache

Deutsch

Participants

130

Projekt

Register über die Freisetzung und Verbringung von Schadstoffen in Deutschland

Projekt-ID

2304

Schlüsselwörter

Ökonomie

Veranstaltungen

PRTR, Umweltinformationen, Schadstofffreisetzung, Register, Deutschland

Source URL: <https://www.ecologic.eu/2869>